



**SV Wals-Grünau 3 : 1 SK Bischofshofen**

SR Philipp MAIER

AS 1 Polat SEN

AS 2 Florian GRABNER

### REGIONALLIGA WEST

SV Wals-Grünau	3 : 1	SK Bischofshofen
RW Rankweil	2 : 3	FC Pinzgau Saalfelden
SC Röhthis	3 : 0	SPG Silz/Mötz
SV Austria Salzburg	6 : 2	SVG Reichenau
SC Imst	1 : 2	SCR Altsch Juniors
TSV St. Johann	1 : 3	FC Wolfurt
FC Kufstein	0 : 0	SC Schwaz
VfB Hohenems	6 : 1	Dornbirner SV

**SV WALS-GRÜNAU**

<b>STARTELF</b>						
1	Alexander STROBL					
3	Florian LINDNER					
5	Philip KANZLER					
8	Nikola TRKULJA		89'			
9	Petrit NIKA	88'				8', 68'
13	Thomas PERTL (K)		85'			
17	Moussa DEMBELE	66'				
18	Marco ROTTENSTEINER					
20	Julian FEISER	88'				
21	Niklas STURM	66'				
23	David EBNER	78'				62'

<b>ERSATZBANK</b>						
39	Valerian REHRL					
2	Manuel HAUK	66'				
7	Valdrin KADRIJA	78'				
12	Aleksandar GLIGORIC	88'				
14	Christian SCHNÖLL	66'				
22	Gerhard BRENNSTEINER	88'				

**BETREUERTEAM**

- TR Christoph KNAUS
- CO-TR Christian TAUB
- TTR Amandus KÜNSTNER
- M Erich VOITSWINKLER
- M Florian RESSEL

Tabellenplatz: 5

Zuschauer: 350

## VOR DEM SPIEL

ligaportal.at | 30-05-2024

**Expertentipp:** Ligaportal, Liga Experte

**SV Wals-Grünau – SK Bischofshofen 1:2**

---

fan.at | 30-05-2024

### **Wals-Grünau will Heimvorteil nutzen**

Das wird richtig eng! Das Duell am Samstag wird nichts für schwache Nerven. Denn Wals-Grünau und BSK 1933 liegen in der Tabelle unmittelbar nebeneinander.

Ein Auf und Ab gab es für Wals-Grünau in den letzten drei Spielen: Ein Sieg, eine Niederlage und ein Unentschieden waren da dabei. Die Bilanz zuhause ist bei den Heimischen positiv. Es wurde öfter gewonnen (7) als verloren (4).

### **BSK 1933 kommt mit negativer Auswärtsbilanz**

Beim Blick auf die Tabelle ist zu erkennen, dass BSK 1933 bisher mehr Siege als Niederlagen verbuchen konnte. Nachdenklich stimmt die Gäste vor allem die Bilanz auf fremden Plätzen. Acht Spiele wurden auswärts bereits verloren.

Ganz eindeutig verlief das letzte direkte Duell der beiden Mannschaften. Damals setzte sich BSK 1933 mit 8:3 durch.

---

fan.at | 30-05-2024

### **In Bischofshofen wird gejammert, von der Austria hört man nichts**

Neben Bischofshofen durften auch Wals-Grünau und St. Johann in der Fremde jubeln. Während Bischofshofen am Feiertag in Altschachen mit 2:1 (1:0) gewann, sackte Wals-Grünau am Mittwochabend einen 2:1-Erfolg (1:0) in Schwaz ein. Das direkte Duell um das ÖFB Cup Ticket steigt am Samstag im Flachgau, sollte der BSK 1933 aufgrund der für Klub Boss Patrick Reiter zu geringen Regenerationszeit überhaupt anreisen. "Wir halten uns alle Möglichkeiten offen und entscheiden am Samstag, ob wir den Spielern das antun sollen oder nicht."

---

fan.at | 31-05-2024

## **Regen könnte Festen Strich durch Rechnung machen**

Westliga Leader Austria Salzburg kann sich daheim zum Meister küren. Bischofshofen will erst Samstagfrüh entscheiden, ob das Team zum Match gegen Wals-Grünau fährt. Dabei könnte das Spiel wortwörtlich ins Wasser fallen.

Mit einem Sieg kann Austria Salzburg eine dominante Saison krönen und sich am Samstag gegen Reichenau zum Westliga Meister küren. Einziger Wermutstropfen: Die Violetten sind bekanntlich wegen der Verweigerung der Lizenz für die zweite Liga nicht aufstiegsberechtigt. Doch das soll den Feierlichkeiten keinen Abbruch tun. Sofern es diese überhaupt gibt. Laut Wetterbericht soll es nämlich das ganze Wochenende regnen.

## **BSK entscheidet erst am Samstag**

Dieser Umstand könnte auch für die umstrittene Partie zwischen Wals-Grünau und Bischofshofen spannend werden. Der BSK fühlt sich bekanntlich wegen der langen Reise nach Altsch am Donnerstag und der kurzen Regenerationszeit benachteiligt, überlegt deshalb erst Samstagfrüh, ob ein Antreten Sinn macht. Patrick Reiter bezieht klar Stellung: „Kein Spiel ist so wichtig, dass wir irgendwen gefährden!“

Und ironischerweise könnte es am Ende der Schiedsrichter sein, der das Spiel absagt, sollte der Platz unter Wasser stehen. Das würde zwar den Pongauern in die Karten spielen. Bitter wäre es aber für die Hausherren, die für das geplante Saisonabschlussfest bereits viel Geld ausgegeben haben. Aber der sportliche Leiter Helmut Rottensteiner verspricht: „Das Fest findet statt. Wir haben so gut es geht mit Zelten vorgesorgt.“ Zudem spielt die Reserve und die 1b am Kunstrasen, um den Naturrasen zu schonen.

---

Krone Salzburg | 31-05-2024

## **Bischofshofen sorgt sich um die Gesundheit der Spieler**

Die Prognose anhaltender Regen könnte das Duell um ein ÖFB Cup Ticket zwischen Wals-Grünau und Bischofshofen spannend machen. Womöglich nimmt der Niederschlag den Gästen die Entscheidung um ein Antreten, welche erst in der Früh fallen soll, ab. BSK Macher Patrick Reiter sorgt sich um die Gesundheit seiner Kicker, weil die erst Donnerstag in Altsch spielten: „Kein Spiel ist so wichtig, dass wir irgendwen gefährden.“

Die Hausherren haben aber ein teures Abschlussfest geplant. Der Sportliche Leiter Helmut Rottensteiner (Sohn Marco wechselt zu Zweitligist Bregenz) will dem Wetter trotzen: „Das Fest findet statt!“

## NACH DEM SPIEL

fan.at | 01-06-2024

### **Petrit Nika schießt Wals-Grünau zu drei Punkten**

Mit großer Freude blickten die Fans auf die Partie zwischen SV Wals-Grünau und BSK 1933. Denn es durfte mit einer spannenden Begegnung gerechnet werden, weil beide Mannschaften in der Tabelle der Regionalliga West ganz eng beisammen lagen.

Wals-Grünau hatte sich von Beginn an viel vorgenommen. Daher war es auch nicht allzu überraschend, dass sie mit 1:0 in Führung gingen. Petrit Nika war es, der den wichtigen ersten Treffer in der Partie erzielte, in dieser Saison zum 17. Mal traf. Den Rückstand steckte die Auswärtsself gut weg, kam durch Mohamed Khalil (24') zum 1:1 Ausgleich. Mit 1:1 ging es in die Halbzeitpause. Beide Trainer waren nun gefordert, ihre Mannschaften noch einmal richtig einzustellen.

### **Doppelpack in Durchgang zwei bringt Entscheidung**

Den Schock des Ausgleichstreffers verdaute Wals-Grünau gut. In der 62' Minute ging sie nämlich erneut durch einen Treffer von David Ebner in Führung; 2:1! Für die Entscheidung sorgte Petrit Nika mit dem Treffer zum 3:1 (68'). Für ihn war es schon der 18. Saisontreffer. Zu diesem Zeitpunkt war allen klar, dass den Heimischen der Sieg wohl nicht mehr zu nehmen sein würde. Nach dem Ende der Nachspielzeit piff der Schiedsrichter ab, das 3:1 brachte drei Punkte auf das Konto von Wals-Grünau.

Durch den Sieg hat Wals-Grünau nun 47 Punkte auf dem Konto. BSK 1933 bleibt hingegen bei 43 Zählern stehen.

---

salzburg24.at | 01-06-2024

### **Wals-Grünau nach brisantem Derby mit einer Hand an Cup Ticket**

Das Duell um das dritte ÖFB Cup Ticket in der Westliga spitzt sich immer mehr zu. Da Wals-Grünau am Samstag gegen Bischofshofen gewann, sind die Flachgauer wieder näher dran als die Pongauer.

Diese Partie sorgte bereits in den vergangenen Tagen für reichlich Zündstoff. Die Tatsache, dass Bischofshofen erst am Donnerstag in Altschachen antreten musste und keine 48 Stunden später das Derby in Wals-Grünau zu bestreiten hatte, sorgte bei den BSK Verantwortlichen rund um Patrick Reiter für Aufregung. Nach der 1:3 Niederlage der Bischofshofener in Wals-Grünau griff auch Cheftrainer Thomas Schnöll zu deutlichen Worten.

### **"So kann man in der Regionalliga einfach kein gutes Spiel machen"**

"Natürlich hatten wir das Spiel in Altschachen und die lange Hin- und Rückreise noch in den Beinen. Das ist doch logisch. Wenn wir das nicht spüren würden, wären wir Maschinen", sagte der Erfolgscoach, dessen Serie von sechs ungeschlagenen Spielen sieben Wochen nach seinem Amtsantritt riss.

"Spätestens zur Halbzeit war der Tank einfach leer. Was in der Bundesliga geht, scheint in der Amateurliga nicht möglich zu sein. So kann man in der Regionalliga einfach kein gutes Spiel machen. Da braucht man auch nicht groß mit dem Verband zu reden. Das ist sowieso völlig überflüssig und da konzentriere ich mich lieber auf das Sportliche", ärgerte sich Schnöll weiter.

Sportlich lief es für seine Mannschaft in Wals-Grünau ohnehin nicht gut. Nachdem die Hausherren durch Petrit Nika (8') früh in Führung gegangen waren, gelang Mohamed Khalil (24') wenig später vom Punkt der 1:1 Ausgleich. Wie von Schnöll beschrieben, fehlte den Gästen nach der Pause die Durchschlagskraft. Nach der 2:1 Führung der Gastgeber durch David Ebner (62') war es erneut Petrit Nika (68'), der mit seinem Doppelpack den 3:1 Endstand fixierte.

### **Wals-Grünau im Rennen um Cup Ticket auf Pole**

Mit 47 Punkten und damit einem Zähler mehr als der BSK 1933 wären die Flachgauer nach derzeitigem Stand für den ÖFB Cup qualifiziert. Nächste Woche gastiert die Mannschaft von Trainer Christoph Knaus in Altach. Mit der Leistung im Derby war er nach dem Spiel sehr zufrieden. "Das war heute eine richtig gute Leistung der gesamten Mannschaft und auch läuferisch war es top", so der 39-Jährige, der den letzten Heimauftritt der Saison gemeinsam mit seinem Team mit einer großen Party rund um das Stadion Gelände feierte.

---

ligaportal.at | 01-06-2024

### **Wals-Grünau biegt Bischofshofen im Kampf um ÖFB Cup Ticket - "Endspiel" nun in Altach**

Im Fight um einen ÖFB Cup Startplatz hat der SV Wals-Grünau das direkte Duell mit dem SK Bischofshofen 3:1 gewonnen. Die Grün-Weißen, die im Zwischenklassement der Regionalliga West nun einen Punkt vor den Pongauern liegen, haben's nun in der eigenen Hand, können nächstes Wochenende in Altach selbst alles klar machen.

### **BSK Boy Khalil glich die Partie aus**

Ob die Bischofshofener tatsächlich nach Wals-Grünau reisen, war lange ungewiss gewesen. "Ich bin froh, dass das Spiel stattgefunden hat. Es war ein tolles Fußballfest", sagt Wals-Grünau Coach Christoph Knaus. Dessen Kicker fanden schnell und sehr gut in dieses brisante Duell. "Wir waren konzentriert und haben mit viel Selbstbewusstsein und Überzeugung gespielt." Schon in der achten Minute traf Petrit Nika zur verdienten 1:0 Führung. Diese hielt allerdings nicht wirklich lange. In Minute 24 stellte Mohamed Khalil per Elfer auf 1:1. "Danach haben wir ein bisschen gebraucht, um wieder in die Spur zu finden", gesteht Knaus.

### **David Ebner und Petrit Nika stellten volle Punkteausbeute sicher**

Spätestens nach dem Seitenwechsel war das Kräfteverhältnis klar verteilt. "Ehrlich gesagt war's nach der Pause ein Einbahnfußball. Mit fünf, sechs Top Chancen, die wir allesamt vergeben haben, hätten wir den Sieg letztendlich noch höher gestalten können", findet Christoph Knaus. Jubeln durfte der Coach

der Grün-Weißen im Verlauf der zweiten 45 Minuten zweimal. Erst nach dem neuerlichen Führungstreffer von David Ebner (62'), kurz darauf nach Nikas zweitem Streich (68'). "Wir sind sehr happy mit der Leistung. Die Art und Weise war wieder super."

### **Entscheidung auf letzten Spieltag vertagt**

Zwar ist in Sachen ÖFB Cup Ticket noch keine endgültige Entscheidung gefallen, mit einem Punkt Vorsprung auf Bischofshofen liegt's nun an den Walsern selbst. "Wir haben das, was wir wollten: Ein Endspiel in Altach", grinst Christoph Knaus. Derweil bekommt es Bischofshofen zuhause mit Kufstein zu tun. Good to know: Bei Punktegleichheit hätte der BSK die Nase vorn.

---

Salzburger Nachrichten | 01-06-2024

### **Wals-Grünau nähert sich mit Derbysieg ÖFB Cup**

Einen Heimsieg feierte Wals-Grünau, das gutes Timing bewies. Im Rahmen der groß inszenierten Abschlussfeier gewannen die Walser vor mehr als 500 Zuschauern einen 3:1 Derbysieg gegen Bischofshofen und zogen damit im Duell um das dritte ÖFB Cup Ticket für Salzburgs Amateure an den Pongauern vorbei. Bei einem Punkt Vorsprung haben die Wals-Grünauer den Einzug in den nationalen Pokalbewerb nächsten Samstag in Altach in der eigenen Hand.

### **Walser Festspiele: Drei Spiele, drei Siege**

"Trotz des schlechten Wetters war das ein grandioser Tag mit drei Siegen für uns. Die Reserve und die 1b haben ja auch gewonnen. Alle sind zufrieden. Und jetzt geht die Feier ja erst so richtig los", sagte Sportchef Helmut Rottensteiner nach dem Westligaspiel. Sein Sohn Marco, der sich dem Zweitligisten Bregenz anschließt, und Marcel Bernhofer, der nach St. Michael zurückkehrt, wurden verabschiedet.

### **Wals-Grünau zieht nach der Pause davon**

Auf dem Spielfeld hatten zuvor die Wals-Grünauer klar den Ton angegeben. Petrit Nikas Führungstreffer konnte BSK Angreifer Mohamed Khalil per Elfmeter aber noch ausgleichen. "Die erste Halbzeit war offener. Nach der Pause waren wir aber total überlegen. Am Ende hätten wir höher gewinnen können", sagt Helmut Rottensteiner. David Ebner und abermals Petrit Nika entschieden das Spiel Mitte der zweiten Halbzeit. Die Walser sind damit Fünfter, direkt vor den Bischofshofnern.

---

Krone Salzburg | 02-06-2024

## **Wals-Grünau überholte Bischofshofen in der Tabelle**

Wals-Grünau setzte sich im vorab viel diskutierten Salzburger Derby gegen Bischofshofen mit 3:1 durch. „Nach so einem Spiel geht einem das Herz auf, ich bin so stolz auf die Mannschaft“, sagte ein sehr glücklicher Trainer Christoph Knaus.

---

Salzburger Nachrichten | 02-06-2024

## **Wals-Grünau fehlt nur noch die Krönung, "Jetzt wollen wir uns den Cup Startplatz holen"**

Es war ein rundum gelungenes Wochenende für den Fußball Westligisten Wals-Grünau: Nach Siegen der Reservemannschaft und des 1b Teams gewann auch die Kampfmannschaft das wichtige Derby gegen Bischofshofen. Nach dem 3:1 Erfolg haben die Walser vor der abschließenden Runde nun einen Punkt Vorsprung auf die Pongauer und sind im Rennen um den dritten ÖFB Cup Startplatz in der Pole Position. Meister Austria Salzburg und Landescup Sieger Saalfelden sind bereits fix qualifiziert, um den letzten Startplatz kämpfen Wals-Grünau und Bischofshofen. "Eine sehr gute Ausgangslage. Jetzt müssen wir den Fokus auf das Altach Spiel richten. Wir wollen uns diesen Cup Startplatz holen", erklärt Wals-Grünaus Erfolgstrainer Christoph Knaus.

## **Partystimmung in Wals-Grünau**

Nach einer beeindruckenden Vorstellung konnte auch das schlechte Wetter die Stimmung beim großen Saisonabschlussfest nicht vermiesen. "Das hat sich der ganze Verein verdient. Das Fest war sensationell aufgezogen und nach dem Sieg natürlich ausgelassen", sagt Christoph Knaus, der nicht zum Partytiger mutierte: "Gegen halb neun bin ich nach Hause gegangen. Die Spieler haben es genossen, da muss der Trainer nicht unbedingt bis spät in die Nacht dabei sein."

## **Bischofshofen ärgert Spieltermin auch nach dem Duell**

Während Wals-Grünau jubelte, war Bischofshofen auch nach der Partie wegen des Spieltermins sauer. "Wir hatten nicht einmal 48 Stunden Pause zwischen dem Auswärtsspiel bei den Altach Amateuren und der Partie gegen Wals-Grünau. Der Tank war vor allem in der zweiten Halbzeit leer", erklärt BSK Trainer Thomas Schnöll, der bereits vor Spielbeginn Kristo Shehu verletzungsbedingt verloren hatte. "Zudem hat sich ein weiterer Spieler Anfang der zweiten Halbzeit verletzt und die Bank war mit vielen Spielern besetzt, die in den vergangenen Wochen aufgrund von Verletzungen nur wenig trainiert haben. Es waren ungleiche Voraussetzungen", ärgert sich Schnöll, dessen Mannschaft in der Schlussrunde zu Hause auf Kufstein trifft.

---



Krone Salzburg | 03-06-2024

## **Jetzt kann Wals-Grünau die Ernte einfahren**

- ▶ Flachgauer stehen nach Sieg kurz vor Einzug in den ÖFB Cup
- ▶ Knaus Team kann zweitbeste Salzburger Elf werden
- ▶ BSK beklagt Verletzte

„Das hätte sich wirklich keiner gedacht, außer wir in der Mannschaft“, staunte Wals-Grünaus Trainer Christoph Knaus. Denn sein Team hat es nach dem 3:1 Sieg über Bischofshofen am letzten Westliga Spieltag selbst in der Hand, sich ein Ticket für den ÖFB Cup zu holen. Außerdem können die Flachgauer mit einem Sieg und einem Patzer des FC Pinzgau noch das zweitbeste Salzburger Team der Liga werden.

„Es ist ein Traum. Unglaublich, dass wir in der letzten Runde diese Ziele erreichen können“, schwärmte der Übungsleiter, der die Mannschaft auf Platz zehn im Jänner übernommen hatte. Danach zeigte das Team ein völlig anderes Gesicht. Seit Christoph Knaus im Amt ist, spielt Wals-Grünau in der Westliga auf, was auch die Frühjahrstabelle bestätigt. In dieser ist man punktegleich mit der Austria und Hohenems Erster. Die Ernte dafür will der Gesamtfünfte am Samstag in Altschachen einfahren. Ein Fanbus soll den nötigen „zwölften Mann“ nach Vorarlberg bringen.

## **Hoffen auf elf fitte Spieler**

Genau im Ländle siegte erst am vergangenen Donnerstag Bischofshofen. Bekanntlich sah sich der BSK in der Folge benachteiligt, weil er schon am Samstag gegen Wals-Grünau spielen musste. Die kurze Regenerationszeit war für Trainer Thomas Schnöll auch entscheidend: „Wir haben personell aus dem allerletzten Loch gepfiffen. Natürlich wäre ein Tag mehr Regeneration ein Vorteil gewesen.“ Der Coach musste schon während des Aufwärmens umstellen, Stürmer Kristo Shehu konnte nicht beginnen. „Der hatte solche Schmerzen vom Kunstrasen in Altschachen und geschwollene Knie. Ersatz Khery Hamka hatte in den vergangenen sieben Wochen zwei Trainings“, stöhnte Schnöll, der Famuditimi mit womöglich schwerer Muskelverletzung verlor. Nichtsdestotrotz blicken die Pongauer nach vorne: „Wir müssen schauen, dass wir nächste Woche irgendwo elf gesunde Spieler auftreiben.“

Gleichzeitig hoffen die Spieler auf die Altschacher: „Die sind sehr gut. Auswärts wird es sicher nicht leicht für Wals-Grünau“, weiß Verteidiger Konstantin Gertig.